

Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 5.

Samstag den 6. Januar

1872.

Auszug aus den Beschlüssen des Gemeinderaths zu Wiesbaden.

Sitzung vom 27. December 1871.

Gegenwärtig: Der Gemeinderath mit Ausnahme der Herren Vorsteher Glaser und Beckel. (Letzterer durch Unwohlsein entschuldigt.)

1801. Zu dem Gesuche des Wagners Philipp Beck von hier um Gestattung der Erbauung eines Hinterhauses in seiner in der Heleneustraße No. 3 belegenen Hofraithe soll Willfährung unter den von königlicher Kreisbauinspektion vorgeschlagenen Bedingungen beantragt werden.

1802. Zu dem Gesuche des Steinhauers Carl Roth von hier um Gestattung der Errichtung einer Steinhauerwerkstätte, des Grabens zweier Brunnen, der Fabrication von Feldbadsteinen und der Errichtung einer Arbeiterhütte auf seinem und dem Grundstücke des J. Weber im Feldbischröte „Schierkeinerlach“ soll berichtet werden, daß unter den von königlicher Kreisbauinspektion vorgeschlagenen Bedingungen und unter der weiteren Bedingung von hier aus gegen die Genehmigung dieses Gesuches nichts einzuwenden sei, daß die Arbeiterhütte vom 1. November bis 1. April nicht bewohnt werden dürfe.

1803. Zu dem Gesuche des Zimmermanns Anton Seib von hier um Gestattung der Erbauung eines Landhauses auf seinem am Jdsheimer Wege belegenen Bauplatze soll berichtet werden, daß unter den von königlicher Kreisbauinspektion vorgeschlagenen Bedingungen und unter der weiteren Bedingung von hier aus gegen die Genehmigung desselben nichts einzuwenden sei, daß Gesuchsteller sich dahier zu Protocoll verpflichte, die sich auf sein Bauterrain berechnenden Kosten der Anlage eines Hauptcanales am Jdsheimer Wege der Stadtgemeinde zurückzuerstatten, sobald von den zuständigen Behörden die Anlage eines solchen Canals verfügt und derselbe von der Stadtgemeinde zur Ausführung gebracht sein wird.

1804. Zu dem Gesuche des Rentners Jacob Jung von hier um Gestattung der Vornahme verschiedener Bauveränderungen in seinem in der Langgasse No. 39 belegenen Wohnhause soll Willfährung unter den von königlicher Kreisbauinspektion vorgeschlagenen Bedingungen beantragt werden.

1805 f. 1813. Genehmigung verschiedener Rechnungen.

1814. Auf Vortrag des Herrn Oberbürgermeisters, die Anschaffung von Reguliröfen für die hiesigen Schulhäuser betr., wird beschlossen, diesen Gegenstand der Baucommission zur Prüfung und Berichterstattung hinzuweisen.

1815. Auf die Eingabe verschiedener Hauseigenthümer der Pfäznergasse, betreffend die Anlage eines Brunnens für warmes Wasser in der Pfäznergasse, wird beschlossen, den Gesuchstellern zu erwidern, daß die in dieser Eingabe geäußerten Befürchtungen unbegründet seien, da der Gemeinderath nicht beabsichtige, einen solchen Brunnen in der Pfäznergasse aufstellen zu lassen.

1816. Der Entwurf eines Dienstvertrages mit dem zum Fabrikmeister ernannten Rüfer Karl Blum von hier wird genehmigt.

1817. Auf Schreiben des Herrn Branddirectors Scheurer vom 18. I. Mts., die Wahl eines zweiten Hauptmanns für das Pompiers-Corps und eines Spritzenmeisters für die Spritze No. 5

betr., wird beschlossen, die Wahl des Schloßers Georg König zum zweiten Hauptmann des Pompiers-Corps und des Uhrmachers Karl Rommershausen zum Spritzenmeister der Spritze No. 5 zu bestätigen.

Die Gesuche um Gestattung des Antritts des angeborenen Bürgerrechtes in hiesiger Stadtgemeinde von Seiten:

1818. des Steinhauers Philipp Christian Reinhard Stein von hier und

1819. des Landwirths Georg Friedrich Daniel Kimmel von hier werden genehmigt.

1834. Nach Kenntnißnahme der eingelaufenen Bewerbungen um die mit dem 1. Januar f. J. bei der Stadtcasse zu besetzenden Stellen (zweite Buchhalterstelle und Scribentenstelle) wird beschlossen, erstere Stelle dem Amtsgerichts-Bureauchefen Adolph Rübsamen von hier und die letztere dem Scribenten Karl Loos von Soden, Amts Höffel, dormalen dahier, zu übertragen.

Wiesbaden, 31. December 1871. Für diesen Auszug:

Joost, Bürgermeistereigehülfe.

Gefunden eine Schürze und ein Paar Handschuhe.

Wiesbaden, 5. Januar 1872. Königl. Polizei-Direction.

v. c.

v. Strauß.

Die Lieferung von ca. 65 Meter Vorhangstoffen, 60 M. Bettleinen, 12 Dyd. Servietten, 3 Stück Möbeldamast in schwarz, grün und braun, glatt oder gerippt, sowie von 3 Sopha's, 6 nußbaumenen Kleiderschränken und gußeisernen Gartentischen, Bänken und Stühlen — die Mobilien genau nach vorhandenen Mustern — soll im Submissionswege vergeben werden.

Lieferungslustige werden eingeladen, ihre betreffenden Offerten bis zum 15. Januar Nachmittags 2 Uhr einzureichen mit dem Bemerkten, daß die Lieferungsbedingungen, sowie die Muster der zu liefernden Mobilien jederzeit dahier eingesehen werden können.

321 Königl. Badeverwaltung zu Bad-Weilbach.

Aufforderung.

Mit Beziehung auf die in der Beilage zu No. 1 der diesjährigen Zeitschrift des Vereins Nassauischer Land- und Forstwirthe erlassene Einladung des Directoriums dieses Vereins zur 44. Vertheilung der Preise aus der Luise Stiftung werden diejenigen, welche Ansprüche auf diese Preise erheben wollen und sich in der hiesigen Gemeinde aufhalten, aufgefordert, sich im Laufe dieses Monats bei dem Unterzeichneten zu melden, um die erforderlichen Zeugnisse für sie ausfertigen, oder etwa in Händen habende ältere Zeugnisse erneuern zu können. Es wird hierbei bemerkt, daß die zu vertheilenden Preise ausdrücklich nur für Adertnechte und Viehmägde bestimmt sind, welche sich in langjährigem treuen Dienste vorzugsweise mit Feldarbeit und Pflege des Viehes beschäftigt haben. Diejenigen, welche bereits den ersten Preis empfangen haben, können nicht mehr zur Preisbewerbung zugelassen werden.

Wiesbaden, 5. Januar 1872.

Der Bürgermeister H. Coulin.

Bekanntmachung.

Folgende Auftrags des königlichen Amtsgerichts dahier werden

Samstag den 6. Januar Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rath-
hause folgende Gegenstände versteigert werden, nämlich:

- 1) ein Wagen,
- 2) ein Kanape,
- 3) ein Küchenschrank und
- 4) ein Kanape und eine Kommode.

Wiesbaden, 5. Januar 1872. Der Gerichts-Executor.
510 Göbel.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts dahier werden
Montag den 8. Januar Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rath-
hause folgende Gegenstände versteigert werden, nämlich:

- 1) ein Kanape, eine Kommode und ein Küchenschrank,
- 2) ein Kanape,
- 3) eine Kommode mit Aufsatz und
- 4) ein Wagen.

Wiesbaden, 5. Januar 1872. Der Gerichts-Executor.
510 Göbel.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts dahier soll Samstag
den 6. Januar Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause
eine vollständige Ladeneinrichtung
versteigert werden.

Wiesbaden, 4. Januar 1872. Der Gerichts-Executor.
510 Rüder.

Bekanntmachung.

Alle Diejenigen, welche noch Forderungen an die Gutsverwal-
tung zu Hof Geisberg zu machen haben, werden ersucht, dieselben
bis zum 10. d. Mts. einzureichen.

Hof Geisberg, den 3. Januar 1872.

7053 Die Gutsverwaltung.

Den Mitgliedern der Allgemeinen Renten-Anstalt zu
Stuttgart zeige ich hiermit an, daß von heute an die am
31. December 1871 verfallenen Coupons zur Einlösung gebracht
werden können. Die Dividende beträgt auf je Einen Gulden
neun Kreuzer.

Wiesbaden, den 3. Januar 1872. Die Haupt-Agentur.
7513 Heubel.

Delgemälde:

24 schöne Landschaften (Düsseldorfer Schule), alle von guten
Meistern, stehen wegen Abreise einzeln oder zusammen billig zu
verlaufen. Näh. Exped. 7248

Michelsberg 8 sind Umzugs halber zu verkaufen: 2 einbürtige
Kleiderschränke, 2 Kommoden, mehrere Stühle, mehrere
Tische, Spiegel, Bettstellen u. Bettwerk, Uhren, Bilder, Kanape,
2 Defen, alles ganz billig. 7271

An- und Verkauf

von Möbeln, Kleidern, Stiefeln, Schuhen u. von
7468 A. Görlach, Michelsberg 5.

Beste Qualität Filzschuhe und Stiefel, Korbhaat, Filz-
Kork- und Strohschalen, sowie alle sonstigen Sorten Schuhwaren
empfiehlt in größter Auswahl zu billigen Preisen
5837 Ph. Vef, Schuhmacher, Mehrgasse 2 in Wiesbaden.

Das Haus Louisenstraße 4 ist zu verkaufen oder auch vom
1. April ab unmöblirt zu vermieten. Näh. Exped. 7301

Ein kleiner Seiden-Bischof, weiß, ist billig zu verkaufen
Kirchhofsgasse 12 im 3. Stod. 7369

Maculatur wird gesucht Langgasse 53. 7376

Eine Wiege ist zu verkaufen Nerostraße 48 eine Treppe hoch
rechts. 7474

Der Ausverkauf

meiner sämtlichen Artikel dauert nur noch diesen
Monat. Die Preise sind so niedrig wie nur
immer möglich gestellt.

Paul Hauser,
Magazin für Holzschnitzereien,
Tannusstraße 9.

7193

Ankauf von Bibliotheken.

Der Unterzeichnete kauft ganze Bibliotheken und
einzelne werthvolle Werke, sowie Bücher mit Illustrationen aus älterer Zeit. Anerbieten direct durch die Post.

T. O. Weigel,
Buchhändler in Leipzig.

412

Herrn- und Frauenhemden 1 fl. 12 kr., wollene Wämuse
1 fl., Flanellhemden 1 fl. 30 kr., Frauen-Unter-
Hosen 42 kr., Herrn-Hosen 48 kr., Herrntücher 24 kr., gestricke
wollene Herrn- und Frauen-Strümpfe 36 kr., Herrn-Socken 18 kr.,
feine wollene Kinderjacken 30 kr., Corsetten 36 kr., Crinolinen
1 fl., Winterschuhe 30 kr., Gummischuhe 1 fl. bei
G. Burkhard, Michelsberg 16. 258

Restauration Birnbaum.

Vorzügliches
Erlanger sowie Frankfurter
Winterlagerbier.

Felsenkeller, Tannusstraße.

Heute und jeden Morgen frische sächsische Rase-Reulchen.
Theodor Spranger.

Restauration A. Hilge.

Schachtstraße 18. 4228
Gutes Mittagessen zu 14 kr., Abendessen zu 10 kr.;
auch können Arbeiter Logis erhalten und Fremden übernachten.

Süße, vollsaftige Valencia-Apfelsinen

per Stück 6 und 7 kr. bei
7093 Chr. Wolf jun., Marktstraße 26.

Rindfleisch,

erste Qualität, per Pfund 16 kr. ist
fortwährend zu haben bei
7104 Metzger Krieger, Ellenbogengasse 9.

Reines Kornbrot zu 18 kr. empfiehlt

Heh. Pfaff, Dohheimerstraße 8a. 7457
Eine Ohm 1862r Dohheimer und circa 130 Flaschen guter
Bordeaux werden billig abgegeben. Der Bordeaux wird auch in
kleinen Partien verabreicht. Näh. Exped. 7508

Ludwig Scheld empfiehlt sich im Privatschlachten.
Näheres Nerostraße 15, Hinterhaus. 2850

Alle Zeitungen zu kaufen gesucht Mehrgasse 1. 7471

Geflügelzucht-Verein.

Heute Abend 8 1/2 Uhr: **Zusammenkunft** bei Herrn **Boths.** 482

Tanz-Unterricht.

Beginn der Unterrichtsstunden für den **2. Kursus** **Dienstag** den **9. Januar** c. für die **Damen** um **7 Uhr**, für die **Herren** um **8 Uhr** **Abends.**

Local: **Mühlgasse 7** **Barterre** (Stadt **Coblenz**).
Otto Dornewass. 7520

Am 11. Januar Ziehung

der **Kölner Dombau-Lotterie.**

Hauptgewinne: **Thlr. 25,000, 10,000, 5000, 2mal 2000, 5mal 1000, 12mal 500,**
viele Gewinne von Thlr. 200, 100, 50 und noch 1000 Gewinne von Thlr. 20.

Das Loos kostet Einen Thaler.

Um mit Bestimmtheit auf den Empfang der Loose rechnen zu können, bitten wir um **beschleunigte** Bestellung bei uns und unsern Agenturen.

Die **General-Agenten:** 6537

Albert Holmann in **Cöln**, **D. Löwenwarter** in **Cöln**,
Berlich Nr. 8. **große Sandkauf.**

Kölner Dombau-Loose

à 1 Thlr. bei **W. Speth**,
Langgasse 27. 100

Soeben ist der **6. Jahrgang** der

Verloosungsliste

über alle bis **1. Januar 1872** gezogenen **Serienloose** nebst **Verloosungs- und Ziehungs-Liste** für **1872** erschienen; sie wird gegen **15** **Württemb.** oder andere **Kreuzermarken** **franco** zugesandt von

A. Dann in **Stuttgart.**

Derselbe steht auch Loose **re. in** allen früheren Ziehungen à **3** **fr.** per Stück nach. 475

A. Harzheim, Riegelsberg No. 1, Thoreingang.

auf **getragene Herrenkleider**, **Gold- und Silbertreffen**,
Porte-Epée's u. dgl. m. 624

Ankauf

von **Möbel, Betten, Wäsche, getragenen Herren- und Damenkleidern** bei
Fr. Häusser, **Goldgasse 21.**

An- und Verkauf von **Gold, Juwelen, Uhren, Antiken** und **Delgemälden.**

Commissionsgeschäft von

J. Chr. Glücklich, **10 Nerostraße 10.**

Ruhrkohlen 1. Qualität

können in ganzen **Waggons**, sowie in jedem **Quantum** fortwährend bezogen werden.

A. Homberger, **Mörichstraße 7.**

Schöne Bauplätze im neuen **Barquartier** zu verkaufen.
Näheres **Expedition.** 608

Vordere Dohheimerstraße ist ein neues **Wohnhaus** mit **Garten** zu verkaufen. **Näh. Exp.** 5382

Neue Fischhalle, Ecke der Gold- u. Neuhäusergasse.

Frisch eingetroffen: Sehr schöner **Rheinsalm** (billigst), **Ostender Cabliau** 1a **Qualität**, schöne **Seezungen**, **Turbot**, sowie billige **Hechte**, **Karpfen** und **Schleien**; ferner treffen heute wieder ein: große **Egmonder Schellfische**, lebende **Hummer**, **Austern** u. 497

Die

Dampf-Brennholzspalterei

und

Brennholzhandlung

von

W. Gail,

Dohheimerstraße 29a,

liefert trockenes **Buchen- und Kiefern-Scheitholz**, ganz und fertig geschnitten und gespalten, sowohl zum **Heizen** wie auch zum **Anzünden**, in jeder beliebigen **Quantität** **franco** ins **Haus.** 110

Reihhausmakler **H. Reisinger** wohnt **Goldgasse 8.** eine **Stiege** h. 290

An- und Verkauf von Möbeln, Kleidern u. 14 Kirchhofsgasse 14. 328

Alle **Sorten** **Möbeln** werden angekauft **Nerostraße 19.** 227

Ein **Belgrad** ist zu verkaufen **Hochstraße 4, 1** **Tr. r.** 5576

In vorzüglicher Lage, in der Nähe des **Kurfürsten**, sind zwei fertige **Bauplätze** von **40** **Ruthen** **32** **Schublen** und **44** **Ruthen** **52** **Schublen** unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres **Expedition.** 5317

Ein noch wenig gebrauchter **Restaurationsherd** (**Kalt-** **brenner'scher**) ist billig zu verkaufen. Näheres **Expedition.** 7221

Karlstraße 14 im **4. Stock** ist ein großes, gebrauchtes **Sopha** zu verkaufen. 7482

Ein neues **Ranape**, mit gutem **Damast** überzogen, ist billig zu verkaufen **Mauritiusplatz 6** im **oberen Stock.** 7488

Ein guter **Kochofen** ist zu verkaufen **Platterstraße 1** im **Dachlogis.** 7490

Nöbelsstraße 19 ist ein **Zugpferd** zu verkaufen. 7177

Damenkleider werden modern und billigst angefertigt. Näheres **Langgasse 29** eine **Stiege** hoch. 7458

Ein **Pianino** zu verkaufen. Näheres **Expedition.** 7445

Matulatur zu verkaufen **Mühlgasse 5.** 7505

Ein **Haus** in der unteren **Kapellenstraße** mit **Hofraum**, **Hintergebäude** und **Garten** ist zu verkaufen. **Näh. Exp.** 7479

Ein neuer **Paletot** zu verkaufen **Goldgasse 1, 3. St.** 7514

Sogleich sucht man ein **gutes Tafelclavier.**

Martin's **Privathotel**, **Zimmer** **No. 23.** 7450

Ein **Partie Stuhlrohr** wird billig abgegeben **Häfnergasse 5** im **Laden.** 7449

Speisenpreu ist zu verkaufen **Saalgasse 2.** 4699

Bei **Lehrer Sch.** in **Kloppenheim** ist **Heu** und **Grummet** zu verkaufen. 7303

Spanische Wände zu verkaufen **Mauritiusplatz 7.** 6391

Stiftstraße 14a sind **2 Eremitageöfen** zu verl. 7049

Hôtel Victoria.

537

Sonntag den 7. Januar Nachmittags 4 Uhr und Montag Abends 7 1/2 Uhr **Orchester-Concert à la Bilse** in u. außer Abonnement, ausgeführt von der ganzen Capelle des Hess. Fus.-Reg. No. 80 unter Leitung ihres Capellmeisters Fr. W. Münch.

Kleine Abprotzspritze No. 3.

Montag den 8. Januar Abends 7 1/2 Uhr findet die **General-Versammlung** in der „Maderhöhle“ statt, wozu die Mitglieder des Corps freundlichst eingeladen werden.

Tages-Ordnung:

- 1) Rechnungsbildung und Rechnungsablage.
- 2) Wahl einer Rechnungs-Prüfungs-Commission.
- 3) Neuwahl des Ehrengerichts.
- 4) Wahl eines Cassirers, sowie eines Schriftführers.
- 5) Aufnahme von Mitgliedern.
- 6) Verschiedene Corpsangelegenheiten.

Die Spritzenmeister:

H. Löw. Aug. Mahr.

7472

Reichassortirtes Musikalien-Lager und Leihinstitut, Pianoforte-Lager

zum Verleihen und Vermietzen.

283 Ed. Wagner, Lärzstraße 31, vis-à-vis dem „Adler“.

Piano, Instrumente aller Art und Musikalien empfiehlt zum Verkauf und Verleihen

281

A. Schellenberg, Kirchstraße 21.

Petroleum-Lampen

von den einfachsten bis zu den elegantesten Mustern empfiehlt in reicher Auswahl zu den billigsten Preisen

J. D. Conradt, Häfnergasse 19.

Das Umändern von Lampen nach neuester Construction wird prompt und billigst besorgt. 5369

Engl. Bartierzugungstinctur,

einzig reelles Mittel zur Verschönerung und Hervorrufung eines kräftigen Bartes, à Fl. 36 kr. vorräthig bei

Otto Klingelhöfer, Colonialwaaren-Handlung, 274 Marktstraße 12.



Die heftigsten Zahnschmerzen werden augenblicklich gestillt durch die berühmten **Dr. Gräfström's schwedische Zämntropfen** à Flacon 6 Sgr., 21 kr. rhein., acht zu haben bei **C. A. Hillert Wwe.,** Papierhandlung, Michelsberg 3 in Wiesbaden. 352

Französischen & englischen

Unterricht ertheilt **Professor Georgey,** Neugasse 11. 7045

Mr. Barard, wirkl. Professor der Academie von Paris, ertheilt **französischen** Unterricht nebst Conversation. Näheres Faulbrunnenstr. 7 im 1. St. bei M. Herzfeld. 7166

Das Beiragen der Bücher, Aufstellen von Rechnungen u. c. c. besorgt ein gewandter Buchhalter in seiner freien Zeit gegen billige Vergütung. Gefällige Offerten sub W. 12 besorgt die Expedition d. Bl. 6976

Ein **Haus,** welches sich für ein Schmiedegeschäft eignet, wird auf 1. April zu kaufen oder zu mietzen gesucht. Näh. Exp. 7460

Visiten-Karten

à la minute
per 100 Stück 15 Sgr.

C. Koch, Hoflieferant,
Wehrgasse 15.

7525

Geschäfts-Eröffnung.

Freunden und Gönnern, sowie meiner werthen Nachbarschaft diene hiermit zur Nachricht, daß ich morgen Sonntag den 7. Januar eine **Bäckerei Steingasse No. 7** eröffnen werde. Es wird mein Bestreben sein, alle die mich Beehren den durch gute, geschmackvolle Waare und reelle Bedienung zufrieden zu stellen suchen.

Wiesbaden, den 6. Januar 1872.

Achtungsvoll

7475

Christian Buderus, Steingasse 7.

Wohnungs-Veränderung.

Von heute an habe ich meine **Bäckerei** aus der Steingasse 7 in die **Dohheimerstraße 27a** verlegt.

Wiesbaden, den 4. Januar 1872.

7455

Georg Laner.

Burg Nassau.

Morgen Sonntag:

Großes Gänsefegeln,

wozu höflichst einladet

W. Alexi. 7494

Zum Felsenkeller, Lannusstraße 12.

Morgen Sonntag: **Harmonie,** wozu freundlichst einladet **Ed. Spranger.** 7521

Die geehrten Herren, welche sich zum **Abendessen im Felsenkeller** gezeichnet haben, werden nomals freundlichst eingeladen, punkt 8 1/4 Uhr zu erscheinen. 7502

Spranger.



Wuth'sche Halle
in **Bleibich.**

Morgen Sonntag

Musik- und Gesang-Soirée

der **Komiker Schwab** und **Chaus** mit Familie.
Anfang 4 Uhr. Entrée 6 kr.

Colonial-Waaren-, Landesproducten- & Delicatessen-Handlung

von **J. Nagel,** Marktstraße 36, vis-à-vis der Hirschapotheke, stets nur beste Waare und billigste Preise, verschiedene Sorten **Kaffee,** namentlich sehr reineschmeckend und preiswürdig. 748

Berliner Pfannkuchen,

mit verschiedenen Früchten gefüllt, empfiehlt täglich frisch

7503

Bäcker Wenz, Kirchstraße 35.

Gutes **Kornbrod** zu 17 kr., sowie **Gemischbrod** zu 18 kr. täglich frisch bei **Karl Ploch,** Neugasse 5. 749

Frische Kuhmilch

ist täglich zu haben bei **bergstraße 11.** 750

An- und Verkauf

gebrauchter Möbel, Betten, Herrn- und Damenkleider.

H. Löwenherz, Nerostraße 16. 749

Wellrichstraße 18 sind **Didwurz** zu verkaufen. 559

Verlobungs-Anzeigen

fertigt die

L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei.

Versorgungshaus für alte Leute.

Für die Weihnachtsbescherung und das Neujahrsfest sind noch eingegangen: Von Ungenannt ein Kuchen, von Ungenannt 20 Francs, durch Herrn Käsebieter von M. und J. 1 fl. 45 kr. — Sodann von den Herren Landwirthen Ph. Schm. sen., Ph. Schm. jun., J. Bl., Fr. B., J. Schm., P. B., Chr. Th., G. W., G. B. W., D. Kr., E. B., G. W., A. Bl., G. P., G. N., G. F., G. Th., G. Th., Geschw. Schl. den ganzen Bedarf an Bettstroh erhalten zu haben, wird mit herzlichstem Danke bescheinigt.

Für den Verwaltungsrath:

446

Giebler.

A. Stein.

Turn-Verein.

Heute Samstag den 6. Januar Abends 8 1/2 Uhr: **Gesellige Zusammenkunft** im Vereinslokale „zur Maderhölle“. Wir bitten unsere Mitglieder, mit gehöriger Präparation recht zahlreich erscheinen zu wollen.

448

Der Vorstand.

Gewerbliche Zeichenschule.

Morgen Sonntag den 7. Januar Morgens 8 Uhr beginnt wieder der Unterricht in der Sonntagszeichenschule auf dem Michaelsberge und in der höheren Bürgerschule.

137

Der Vorstand des Local-Gewerbevereins.

Unterricht

in der **Schön-Schnell-Geschäftsschrift.**

Neuer 14stündiger Cursus.

Näheres verlängerte Kirchgasse 5.

G. A. Hohle.

Tanz-Unterricht.

Dienstag den 9. d. Mts. beginnt ein neuer Cursus für Tanz-Unterricht. Die geehrten Herrschaften, welche sich an dem Unterricht zu betheiligen wünschen, wollen ihre Anmeldungen baldmöglichst an mich gelangen lassen.

Ph. Schmidt, Fautbrunnenstraße 6.

NB. Heute Abend um 8 Uhr Repetitionsunde.

7469

Für Diejenigen, welche an chronischen oder syphilitischen Geschwüren und an anderen syphilitischen Krankheits-Erscheinungen leiden, Sprechstunden von Morgens 9—10 Uhr und Nachmittags von 2—4 Uhr.

Christian Löwe, praktischer Wundarzt,

7492

Nerosstraße 13.

Vivat Carl!

Heil Dir zu Deinem Wiegenfeste!
Noch manches folge reich an Segen!
So fleh'n der Wünsche allerbeste,
Wie sie der Freunde Herzen hegen.
Sei glücklich, bis der Erdenlauf
Dich führt zur Seligkeit hinauf!

7487

Dem **dicken Caspar** in der Kristallstraße gratulirt zu seinem Namensfeste Die Gesellschaft. 7486

Dem **Wilh. Wahrmond** gratulirt zum heutigen Geburtstag Die Gesellschaft Krummstiesel. 7512

Herzliche Gratulation der schönen G... in der F... zu ihrem 20. Geburtstage!

Von Ungenannt. 7463

Entlaufen

ein schwarzer **Affenpinscher** mit braunen Abzeichen an Augen und Läufen. Dem Wiederbringer eine Belohnung kleine Burgstraße 12 zweite Etage. Vor Anlauf wird gewarnt. 7504

Zugeflogen eine **zähne Taube**. Dieselbe kann gegen die Einrückungsgebühren abgeholt werden Mainzerstraße 18. 7447

Auf dem Casinohalle am 1. Januar sind folgende Gegenstände gefunden worden: Ein carrirter **Chawl**, zwei **Taschentücher**, eine **Halbkette** und ein **Fächer**. Abzuholen bei dem Restaurateur im Casino. 7434

Gefunden eine goldene **Verdienstmedaille**. N. E. 7448

Derjenige, welcher das **Spalibell** heute vor 14 Tagen aus dem städtischen Schlachthaus mitnahm, wird ersucht, dasselbe sofort an Wilhelm Fritsch, Römerberg, zurückzugeben, widrigenfalls Anzeige gemacht wird. Vor Anlauf wird gewarnt. 7481

Es können noch einige Mädchen Theil nehmen am Unterricht in weiblichen Handarbeiten, hauptsächlich im Weißzeugnähen. Näheres Expedition. 7142

Mädchen finden gegen guten Lohn dauernde Beschäftigung auf der Salzmühle bei Dieblich und erhalten nebenbei freie Wohnung. Eine junge Frau sucht Monatsstelle. Näh. Saalgasse 24. 7546

Ein braves Mädchen kann das Kleidermachen unentgeltlich erlernen. Näheres Expedition. 3983

Eine Friseurin empfiehlt sich in und außer dem Hause. Näh. Hirschgraben 4 Parterre. 7459

Ein solides Mädchen, im Nähen erfahren, sucht unter bescheidenen Ansprüchen noch einige Tage in der Woche Beschäftigung. Näh. Schwalbacherstraße 49 im 2. Stock. 7467

Stellen-Gesuche.

Ein Zimmermädchen, welches gut nähen und fein bügeln kann, wird gesucht. Nur solche mögen sich melden, welche gute Zeugnisse besitzen. Näh. Exped. 6516

Eine zuverlässige Köchin und ein gutes Hausmädchen, durch gute Zeugnisse empfohlen, werden gesucht. Näh. Exp. 6377

Ein Mädchen von 20 Jahren aus achtbarer Familie sucht eine Stelle in einem Laden oder bei einer Dame. Dieselbe ist auch im Nähen sehr bewandert. Näheres zu erfragen bei Frau Bauer, Steingasse, und Frau Bant, Langgasse 23 in Wiesbaden. 7215

Reinliche, fleißige Mädchen mit guten Zeugnissen finden Stellen durch Frau Petri, Langgasse 23, Hinterhaus, Parterre. 7195

Ein starkes, junges Mädchen vom Lande wird für Hausarbeit gesucht Nicolassstraße 6. 7126

Ein gebildetes Mädchen aus achtbarer Familie, welches der französischen Sprache mächtig ist, sucht eine Stelle in einem Ladengeschäft. Franco-Offerten beliebe man unter Chiffre B. G. 33 poste restante Mainz zu richten. 7179

Den geehrten Herrschaften kann stets gues Personal nachgewiesen werden; auch findet Dienstpersional mit guten Zeugnissen Stellen durch J. Ritter, Frauergasse 2. 7247

Ein gewandtes, fleißiges Zimmermädchen wird für ein hiesiges Hotel gesucht. Nur solche mögen sich melden, die schon mehrere Jahre in dieser Branche fungirten und mit guten Zeugnissen versehen sind. Näheres in der Exped. 7263

Eine tüchtige, mit guten Zeugnissen versehene Köchin, gesucht. Näheres Expedition. 7236

Ein erfahrenes und gut empfohlenes Kindermädchen gesucht. Näheres Expedition. 7236

Ein Dienstmädchen gesucht Dogheimerstraße 27 a. 7456

Rheinstraße 38 wird ein mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen gesucht. 7443

Ein gebildetes Frauenzimmer, 24 Jahre alt, der französischen Sprache vollkommen mächtig, sucht Stelle in einer guten Familie. Näheres Expedition. 7452

Gesucht zum sofortigen Eintritt ein tüchtiges Hausmädchen gegen 80 fl. Lohn. Näh. Exped. 7476

Eine gesunde Schenkamme sucht Stelle. N. Schwalbacherstr. 45. 7516

Ein Mädchen vom Lande sucht eine Stelle auf gleich. Näheres Nerostraße 22 im Hinterhaus. 7516

Ein tüchtiges Haus- und Küchenmädchen sucht Stelle. Näheres Schwalbacherstraße 43a im zweiten Stock. 7493

Eine bürgerliche Köchin, die Hausarbeit mit übernimmt, sucht auf gleich Stelle. Näh. Taunusstraße 17 im Hinterhaus. 7483

Ein anständiges, reinliches Mädchen, welches selbständig einer bürgerlichen Küche vorstehen kann, wird gegen gutes Salair gesucht. Gute Zeugnisse sind erforderlich. Näh. Exped. 7478

Auf 1. Januar wird ein in allen Haus- und Handarbeiten erfahrenes Mädchen, welches der Aufsicht bei Herrschaften kundig ist und mehrere Jahre in guten Häusern gedient hat, gesucht. Gute Atteste werden verlangt. Näheres Kapellenstraße 3 Bel-Etage von 3-6 Uhr Nachmittags. 6772

Ein Bapfjunge gesucht Webergasse 37, „Stadt Frankfurt“. 7411

Lehrjunge gesucht in der Buchdruckerei von J. Edel, Ellenbogengasse 9. 7220

Ein Fuhrknecht, in seinem Fache als tüchtig legitimiert, wird gesucht. Näh. Exped. 7258

Ein solider Hotel-Hausbursche findet Stelle Schillerplatz 1. 7068

Einen Lehrling sucht W. Leimer, Schreiner, Schachtstr. 22. 6993

Schillerplatz 3 wird ein Tapezierlehrling gesucht. 5436

Ein militärfreier, kräftiger Bursche, der sich allen Arbeiten willig unterzieht, sucht eine Stelle auf gleich als Diener oder Hausbursche. Näheres Expedition. 7507

Ein tüchtiger, gewandter Hausbursche gegen guten Lohn gesucht. Nur solche mit guten Empfehlungen mögen sich melden. Näheres Expedition. 7511

Ein Küferlehrling wird gesucht Kirchgasse 20. 7495

Ein kaufmännisch gebildeter, junger Mann wird als Commis in ein Wein- und Spirituosen-Geschäft der Rheinprovinz gesucht. Näheres Expedition. 7454

In meiner Buch- und Musikalienhandlung kann ein strebsamer, junger Mann unter günstigen Bedingungen als Lehrling Aufnahme finden. A. Kompfe in Jolstein. 7451

15.000 fl. sind auf 1. April gegen doppelte Sicherheit auszuliehen. Näh. Exped. 7370

Wohnungs-Gesuch.

Für einen leidenden Herrn wird ein kleines, alleinstehendes Gartenhaus oder eine ruhige Wohnung in einem Seitenbau, möblirt oder unmöblirt, mit Küche und Zugehör auf 1. April zu miethen gesucht. Näheres Expedition. 7014

Ein Logis von 4 Zimmern, Küche und Zugehör mit Gartenbenutzung in einem Landhause auf den 1. April gesucht. Schriftliche Offerten mit Preisangabe unter E. F. erbeten bei der Expedition. 7023

Eine stille Familie sucht auf 1. April eine aus 4-5 Zimmern bestehende Parterre-Wohnung, am liebsten in der Dogheimer- oder in einer derselben nachliegenden Straße. Offerten unter E. B. nimmt die Expedition entgegen. 7420

Eine ältere Dame sucht eine Wohnung von drei unmöblirten Zimmern in einem Hause in schöner Lage, in welchem sie die vollständige Kost und Bedienung erhalten könnte. Offerten wolle man unter der Chiffre A. F. St. an die Expedition dieses Blattes richten. 7464

Adelhaidsstraße 20 (Südseite, Eckhaus) ist die dritte Etage, bestehend in 5 Zimmern, 1 Cabinet, Küche mit Wasserleitung, 2 Mansarden, Keller nebst Zugehör, auf 1. April zu vermieten. 7128

Dogheimerstraße 2d ist die Bel-Etage und der zweite Stock, jeder aus 5 Zimmern, 2 Kammern, Küche und sonstigem Zugehör bestehend, auf den 1. April zu vermieten. 7437

Dogheimerstraße 7 ist im Seitenbau eine Wohnung zum 1. April zu vermieten. 7453

Dogheimerstraße 21, Parterre, ist ein Zimmer mit Cabinet nebst Dachkammer auf 1. März oder April zu vermieten. 7477

Faulbrunnenstraße 9 Parterre sind 2 möblirte Zimmer zu vermieten. 7424

Faulbrunnenstraße 11 ist im 1. Stock ein Logis von drei Zimmern nebst Zugehör auf 1. April zu vermieten. 7152

Friedrichstraße 30 ist der untere Stock ganz auch getheilt auf 1. April zu vermieten. 7359

Friedrichstraße 31 ist die Parterre-Wohnung ganz oder getheilt mit allem Zugehör auf den 1. April zu verm. 7385

Friedrichstraße 35 sind zwei möblirte Zimmer (Sommerseite) auf den 1. Februar zu vermieten. 7430

Gartenfeld 1 ist die seitlich von Herrn Hauptmann Luz bewohnte Bel-Etage auf 1. April anderweit zu verm. 7182

Goldgasse 20 ist eine freundl. Wohnung von 2 Zimmern und Cabinet, Küche und Keller auf gleich oder 1. April zu vermieten; dasselbe kann auch getheilt werden. 7517

Helenenstraße 10 ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 7169

Helenenstraße 10 ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, 2 Mansarden, Mitgebrauch des Wassers, der Waschküche und des Speichers, auf 1. April zu vermieten. Näheres im Hinterhaus daselbst. 7390

Helenenstraße 17 ist der untere und 3. Stock auf 1. April zu vermieten. Näh. Schwalbacherstraße 10a. 7379

Hellmundstraße 7 Bel-Etage ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, Wasserleitung u. auf 1. April zu vermieten. 7442

Hellmundstraße 15

im Hinterhaus sind 2 Wohnungen im 2. Stock und 2 Dachwohnungen auf den 1. April zu vermieten.

E. Hildner, Maurermeister. 7466

Hellmundstraße 17 sind im Vorderhaus Wohnungen von 2, 3 und 4 Zimmern nebst Küche auf 1. April zu vermieten. Näheres bei Tischlermeister Müller daselbst. 7109

Kirchgasse 6 sind ein Laden mit Wohnung, sowie eine kleinere Wohnung auf 1. April zu vermieten. 7388

Kirchhofgasse 6 ist ein gut möblirtes Zimmer und Cabinet mit einem oder zwei Betten billig zu vermieten. 7436

Langgasse 29 ist der mittlere Stock auf den 1. April zu vermieten. Näheres bei A. Cray, Langgasse 39. 6900

Langgasse 43 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern und Zugehör, auf 1. April zu vermieten. 7435

Leberberg 3 ist die möblirte Parterre-Wohnung ganz oder getheilt, mit oder ohne Pension zu vermieten. 7186

Louisenstraße 3 Part. sind 3 möbl. Zimmer zu verm. 3807

Louisenstraße 22 sind möblirte Zimmer zu verm. 7441

Marktstraße 26 ist ein gut möbl. Zimmer zu verm. 6811

Neugasse 22 ist der 1. Stock im Vorderhaus, sowie 4 Logis, eine Mansarde und eine Werkstätte im neu-erbauten Hinterhause auf 1. April zu verm. 7016

tage,
 ung,
 ver-
 7128
 Stoc,
 zu
 7437
 zum
 7453
 inet
 7477
 mer
 7424
 drei
 152
 heilt
 359
 ge-
 385
 mer-
 430
 zur
 182
 und
 ver-
 517
 169
 aus
 des
 zu
 390
 pril
 379
 im-
 pril
 442
 ach-
 466
 on
 en.
 109
 ere
 388
 net
 386
 zu
 900
 ber
 86
 307
 41
 11

Herofstraße 29 eine Treppe hoch ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. Näheres daselbst. 7510
 Reugasse 11 ist eine Wohnung zu vermieten. 51494
 Platterstraße 7 ist ein vollständiges Dachlogis auf 1. April zu vermieten. 7499
 Ecke der Rhein- und Schwalbacherstraße 2a ist die Bel-
 Etage, bestehend aus einem Salon, 4 Zimmern, einer Küche
 mit Wasserleitung, 2 Mansarden und sonstigem Zugehör, auf
 1. April zu vermieten. 7462
 Röderstraße 3 bei Wittwe Groll ist eine vollständige Woh-
 nung auf den 1. April zu vermieten. 7446
 Röderstraße 6 ist ein großes Logis, 3 Zimmer, eine Man-
 sarden, Küche, Keller, Holzstall etc., mit oder ohne Wasser, sowie
 ein schönes, geräumiges Dachlogis, 2 Zimmer, Küche, Keller etc.,
 vom 1. April ab anderweit zu vermieten. Einzusehen von
 2-3 Uhr Nachmittags. 7433
 Röderstraße 36 neben dem „Deutschen Haus“ ist eine kleine,
 sowie eine größere Wohnung zu vermieten. 7164
 Römerberg 18 ist ein Dachlogis zu vermieten. 7434
 Schwalbacherstraße 21a ein Stübchen zu vermieten. 7432
 Schwalbacherstraße 41 ist der mittlere Stock auf 1. April
 anderweitig zu vermieten. 7070
 Schwalbacherstraße 43a in schöner, gesunder Lage sind ge-
 räumige helle Zimmer der 2. Etage möblirt zu verm. 7044
 Steingasse 11 im 2. Stock ist ein Logis auf gleich oder später
 zu vermieten. 2000
 Tannusstraße 21 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine
 Wohnung von 2-3 großen Zimmern, Küche, Mansarden, Mit-
 gebrauch des Speichers, Keller und Holzstall auf den 1. April
 zu vermieten. 7214
 Tannusstraße 27 sind möblirte Zimmer billig zu verm. 4424
 Wellrigstraße 17a, Hinterhaus im 2. Stock ist ein heizbares
 Zimmer an einen anständigen Herrn oder Mädchen zu verm. 7355
 Wellrigstraße 25 sind zwei Parterrezimmer mit oder ohne
 Möbel zu vermieten. 7148
 Ein möblirtes Zimmer zu vermieten. Näheres bei
 Bornheimer, Marktstraße 12. 7123
 Zu vermieten ein schönes Zimmer mit oder ohne Pension in
 der Sonnenbergersstraße. Abreisen unter Chiffre A. bittet
 man in der Expedition abzugeben. 7500
 In meinem neuerbauten Hause Ecke der Kirch-
 gasse und Friedrichstraße sind per 1. April,
 früher oder auch später beziehbar, eine Balcon-
 Wohnung von 8 Piecen und eine Wohnung
 von 7 Piecen in der Bel-Etage, 2 Woh-
 nungen von 7 und 8 Piecen im 2. Stock,
 2 Wohnungen von 3 Piecen im 3. Stock,
 sowie 2 ineinandergehende Weinkeller, circa
 40 Stuck haltend, sämtliche Wohnungen ab-
 geschlossen, mit Gas- und Wasserleitung ver-
 sehen, zu vermieten. Die Wohnungen in der
 Bel-Etage und im 2. Stock können auch im
 Ganzen abgegeben werden. Näh. in meinem
 Laden. J. M. Baum. 7198
 Ein möblirtes Dachzimmer zu vermieten. Näh. Exped. 7130
Neuer Nonnenhof
 ist in der 3. Etage eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern
 und Zugehör, auf 1. April zu vermieten. 7204
 Ein kleines Logis ist auf den 1. April oder auch früher zu ver-
 mieten. Näheres Dohmeierstraße 7. 7339
 Schöne möbl. Zimmer in guter Lage zu verm. Näh. Exp. 2201

In dem Hause Wilhelmstraße 2 ist die
 Bel-Etage, bestehend in Salon, 4 Zimmern,
 Küche und sonstigem Zugehör, auf 1. April
 zu vermieten. Auf Verlangen kann Stallung
 und Remise dazu gegeben werden. Näheres
 zu erfragen bei Rechtsanwalt Dr. Pfeiffer,
 Louisenstraße 13. 7509

Laden zu vermieten. Näh. im Porzellanladen Ellen-
 bogengasse 9. 15039
 Ein Laden mit oder ohne Logis ist sofort zu vermieten. Näh.
 Michelsberg 18. 7090

Der Laden mit Wohnung Friedrich-
 straße 28 ist auf den 1. April zu
 vermieten. Näheres bei Gutmacher
 Weigle, H. Burgstraße 1. 7465

Biebrich.

Wiesbadenerstraße 189 ist eine Wohnung, bestehend aus
 5 Zimmern, Küche, Keller etc., auf 1. April zu vermieten. 7473
 Ein auch zwei große Weinkeller sind zu vermieten. Näheres
 Expedition. 7340
 Steingasse 28 können Arbeiter warme Schlafstelle erhalten. 7041
 Ein reinliches, braves Mädchen kann gegen Verrichtung einiger
 Hausarbeit gute Schlafstelle erhalten. Näh. Exped. 6000
 Zwei Arbeiter finden Kost und Logis Steingasse 31. 7444
 Ein Arbeiter findet Schlafstelle Hofstraße 3. 7470

Todes-Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten hiermit zur Nach-
 richt, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unseren
 lieben Vater, Schwager, Schwiegervater und Großvater,
Goldarbeiter Carl Friedr. Engel,
 von seinem langen Leiden durch einen sanften Tod zu
 erlösen. Statt jeder besonderen Anzeige zur Nachricht,
 daß die Beerdigung Samstag Nachmittags 3 Uhr vom
 Leichenhause aus stattfindet.
 Wiesbaden, im Januar 1872.
 7461 Die trauernden Hinterbliebenen.

Freunden und Bekannten hiermit die Nachricht, daß
 unsere geliebte Tochter und Schwester,

Minna Schmidt,

nach kurzem, aber schwerem Leiden heute Morgen um 6 Uhr
 sanft verschieden ist.

Statt besonderer Mittheilung diene zur Nachricht, daß
 die Beerdigung Montag Nachmittags 3 Uhr vom Leichen-
 hause aus stattfindet.

Wiesbaden, den 5. Januar 1872.

Theodor Schmidt, Hofconcertmeister a. D.

Caroline Hill.

Louise Lehendcker.

7485

Stadtfeld'sches Augenwasser, vorzüglichstes Mittel gegen Augenentzündung, thranende Augen und gegen die Nistcheu. **Allein acht zu haben bei** **Chr. Maurer**, Langgasse 2.

Freunden und Bekannten hiermit zur Nachricht, daß unser unvergeßlicher Vatter, Vater, Bruder, Schwager und Schwiegerohn, **Heinrich Becker**, nach langem schwerem Leiden am 4. d. M. sanft verschieden ist. Die Beerdigung findet Sonntag den 7. d. M. Nachmittags um 4 Uhr vom Sterbehause, Hochstraße 24, aus statt.

7506 **Die trauernden Hinterbliebenen.**

Repertoire der Königl. Schauspiele vom 7. bis 14. Januar.
Sonntag den 7.: Die Hugenotten. Dienstag den 9.: Der Vliß.
Mittwoch den 10.: Wunderkuren; Welcher? Der Zigeuner. Donnerstag den 11.: Sonnenwendhof. Samstag den 13.: Schwabenstreiche. Sonntag den 14.: Rienzi.

Amlicher Bericht

über die Durchschnitts-Markt- und Lebensmittelpreise zu Wiesbaden vom 30. December 1871 bis 6. Januar 1872.

I. Fruchtmarkt.

1 Malter (152 Pfd.) Weizen 6 Tblr. 22 Sgr. 3 Pf. = 11 fl. 46 fr.
1 Malter (84 Pfd.) Hafer 2 Tblr. 9 Sgr. 10 Pf. = 4 fl. 4 1/2 fr.
1 Centner Hen 1 Tblr. 7 Sgr. 9 Pf. = 2 fl. 12 fr.
1 Centner Stroh 22 Sgr. = 1 fl. 17 fr.

II. Viehmarkt.

Fette Ochsen, erste Qualität, per Ctr. 21 Tblr. 21 Sgr. 5 Pf. = 38 fl. — fr., zweite Qualität, per Ctr. 20 Tblr. 17 Sgr. 2 Pf. = 36 fl. — fr. Fette Schweine per Pfund 5 Sgr. 5 Pf. = 19 fr. Fette Hammel per Pfund 5 Sgr. 9 Pf. = 20 fr. Kälber per Pfund 5 Sgr. 9 Pf. = 20 fr.

III. Viehmarkt.

1 Malter (200 Pfd.) Kartoffeln 2 Tblr. 17 Sgr. 2 Pf. = 4 fl. 30 fr.
1 Pfd. Butter 12 Sgr. = 42 fr., 25 St. Eier 17 Sgr. 2 Pf. = 1 fl., 100 St. Gänse 2 Tblr. 11 Sgr. 5 Pf. = 4 fl. 10 fr., 100 Ferkel 1 Tblr. 15 Sgr. 9 Pf. = 2 fl. 40 fr., Ferkel per Ctr. 3 Tblr. 10 Sgr. = 5 fl. 50 fr., Weizen per Ctr. 10 Sgr. 10 Pf. = 3 fr., Rothkraut per Stück 2 Sgr. 10 Pf. = 10 fr., Wirsing per Stück = 2 fr., Kohlrabi (obererdig) per Stück = 2 Sgr. 3 Pf. = 1 fr., Kohlrabi per Pfd. = 2 Sgr. 7 Pf. = 2 fr., gelbe Rüben per Pfd. = 2 Sgr. 10 Pf. = 3 fr., weiße Rüben per Pfd. = 2 Sgr. 7 Pf. = 2 fr., Wollkäse per 100 Stück 3 Sgr. 5 Pf. = 12 fr., Kaffeebohnen per Pfd. 2 Sgr. 10 Pf. = 10 fr., eine Gans 2 Tblr. = 3 fl. 30 fr., eine Ente 20 Sgr. = 1 fl. 10 fr., ein Hahn 12 Sgr. = 1 fl. 42 fr., ein Huhn 14 Sgr. 8 Pf. = 1 fl. 50 fr., eine Taube 4 Sgr. = 1 fl. 14 fr., ein Ferkel 14 Sgr. = 1 fl. — fr., ein Gans 14 Sgr. = 1 fl. — fr., ein Kalb per Pfd. = 2 Sgr. = 1 fl. — fr., Hecht per Pfd. 12 Sgr. = 42 fr., Backfische per Pfd. 2 Sgr. = 7 fr.

IV. Brod und Mehl.

Gemischbrod (halb Roggen- halb Weizenmehl) per Pfd. 2 Sgr. 3 Pf. = 8 fr., ein dahier übliches sogenanntes Schwarzbrod 1. Qualität 6 Sgr. = 19 fr., ein dergleichen 2. Qual. (sog. Kornbrod) 5 Sgr. 5 Pf. = 19 fr., Weißbrod, a) ein Wasserweck 3/4 Pf. = 1 fr., b) ein Milchbrod 3/4 Pf. = 1 fr. Weizenmehl: Vorrath 1. Qual. per Mtt. oder 140 Pfd. 11 Tblr. = 5 gr. = 19 fl. 15 fr., im Detail 11 Tblr. 20 Sgr. = 20 fl. 25 fr., Vorrath 2. Qual. per Mtt. oder 140 Pfd. 10 Tblr. = 18 fl. 5 fr., im Detail 11 Tblr. = 19 fl. 15 fr., gew. Weizenmehl per Mtt. oder 140 Pfd. 9 Tblr. 10 Sgr. = 16 fl. 20 fr., im Detail 10 Tblr. = 17 fl. 30 fr., Roggenmehl per Mtt. oder 140 Pfd. 6 Tblr. 10 Sgr. = 11 fl. 5 fr., im Detail 6 Tblr. 20 Sgr. = 11 fl. 40 fr.

V. Fleisch.

Ochsenfleisch per Pfund 6 Sgr. 3 Pf. = 22 fr., Kuh- oder Rindfleisch erste Qualität 5 Sgr. 2 Pf. = 18 fr., dergleichen zweite Qualität = 5 gr. = 18 fr., Schweinefleisch 6 Sgr. 3 Pf. = 22 fr., Kalbfleisch 5 Sgr. 9 Pf. = 20 fr., Hammelfleisch 5 Sgr. 9 Pf. = 20 fr., Schafffleisch 4 Sgr. 7 Pf. = 16 fr., Speck 9 Sgr. 2 Pf. = 32 fr., Schweinefleisch 9 Sgr. 2 Pf. = 32 fr., Schinken 9 Sgr. 2 Pf. = 32 fr., Dörrfleisch 8 Sgr. = 28 fr., Nierenfett 5 Sgr. 9 Pf. = 20 fr., Schwanenmaggen (frisch) 8 Sgr. = 28 fr., Schwanenmaggen (geräuchert) 9 Sgr. 2 Pf. = 32 fr., Bratwurst 8 Sgr. = 28 fr., Fleischwurst 6 Sgr. 10 Pf. = 24 fr., Leber- und Blutwurst (frisch) 5 Sgr. 9 Pf. = 20 fr., Leber- und Blutwurst (geräuchert) 9 Sgr. 2 Pf. = 32 fr., Solberfleisch 6 Sgr. 3 Pf. = 22 fr.

Wiesbaden, den 6. Januar 1872.

Das Accise-Amt.
Führung.

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

Evangelische Kirche.

1. p. Epiph.

Freitagsgottesdienst 8 1/2 Uhr: Herr Diöceseprediger Mangelsdorf.
Samstagsgottesdienst Vormittags 10 Uhr: Herr Conf.-Rath Dhlj.
Nachmittagsgottesdienst 2 Uhr: Herr Prediger Wortmann.
Besuche in der neuen Schule Morgens 8 1/2 Uhr: Herr Pred. Ziemendorf.
Die Casualhandlungen in nächster Woche verrichtet Herr Pred. Ziemendorf.

Pathologische Kirche.

1. Sonntag nach Epiphanie.

Vormittags: Heil. Messen 6, 6 1/2 und 11 1/2 Uhr; Militärgottesdienst 7 1/2 Uhr; Hochamt mit Predigt 9 1/2 Uhr.
Nachmittags 2 Uhr ist Andacht mit Segen.
Täglich sind hl. Messen 6 1/2, 7 1/2 und 9 1/2 Uhr.
Dienstags, Mittwochs und Freitags 7 1/2 Uhr sind Schullehren.

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst, Abelhaidsstraße 12.
Am 6. Januar, Epiphania, Vormittags 10 Uhr: Predigt-Gottesdienst.
Am 1. Sonntag nach Epiph. Vormittags 10 Uhr: Feste-Gottesdienst.

Russischer Gottesdienst, Kapellenstraße 17.

Samstag Abends um 6 Uhr, Sonntag Vormittags um 10 Uhr.

Preis, 5. Jan. (Fruchtmarkt.) Der heutige Markt war etwas besser befahren, Korn und Gerste etwas billiger, Weizen wie seither. 200 Pfd. Weizen 15 fl. bis 15 fl. 30 fr., 180 Pfd. Korn 10 fl. bis 10 fl. 15 fr., 160 Pfd. Gerste 7 fl. 15 fr. bis 7 fl. 40 fr. Im Großhandel stieg Geschäft, jedoch zu unveränderten Preisen. Rüböl 28 fl. per Centner, Branntwein 38 fl.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1872. 4. Januar.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nacht.	10 Uhr Abends.	Tägliche Mittel.
Barometer* (Bar. Finien).	833,80	552,02	831,50	832,44
Thermometer (Reaumur).	1,0	1,6	1,8	1,46
Dampfspannung (Bar. Lin.).	2,09	2,10	2,25	2,14
Relative Feuchtigkeit (Proc.).	95,9	91,4	96,2	94,50
Windrichtung n. Windstärke.	schwach.	f. schwach.	schwach.	—
Allgemeine Himmelsansicht.	bedeckt.	bed. Regen.	bedeckt.	—
Regenmenge pro □' in par. Cubit.	—	—	18,0	—

*) Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Tages-Kalender.

Heute Samstag den 6. Januar.

Gefäßgehalt-Verein. Abends 8 1/2 Uhr: Zusammenkunft bei Herrn Boths, Langgasse.
Turn-Verein. Abends 8 1/2 Uhr: Gefällige Zusammenkunft im Vereinslocale zur „Munderhöhe“.
Musikantischer Verein. Abends 9 Uhr: Ordentliche Generalversammlung im Vereinslocale.
Königliche Schauspiele. Zum ersten Male: „Schwabenstreiche“, historisches Lustspiel in 5 Akten von Th. Gasmann.
Morgen Sonntag den 7. Januar.
Gewerbliche Zeichenschule. Vormittags 8 Uhr: Unterricht in der Schule auf dem Michaelsberg.
Zeichenschule für Erwachsene. Vormittags 8 Uhr: Unterricht in der höheren Vorkurschule.
Orchester-Concert (a la Bilse) unter Leitung des Herrn Capellmeisters Hr. W. Münch Nachmittags 4 Uhr im Hotel Victoria.
Bürger-Schützen-Corps. Abends 8 Uhr: Großer Schützen-Ball u. Kömersaal.

Eisenbahn-Fahrten.

Rheinische Eisenbahn. Abgang: 6. 8.20* 10.5 (nur bis Riedelheim). 11.25. 3.5. 8.20 (nur bis Riedelheim). Ankunft: 8 (von Riedelheim). 11.15. 2.30. 6.40. 7.45* 9 (von Riedelheim). 10.11.
Landbahn. Abgang: 6.10. 8.40. 9.40* 10.55* 12.10. 2.20* 4.30* 6.30. 7.20* 8.55. Ankunft: 7.55. 8.35* 10.25. 11.37* 1. 8.15* 4.25. 5.25* 6 (von Mainz). 8.15. 10.40.
* Schnellzüge.

Frankfurt, 4. Januar 1872.

Geld-Course.

Frankfurt.	Amsterdam 99 1/2 % b.
Breis. Fried. d'or . 9 fl. 57 1/2 — 58 1/2 fr.	Berlin 104 1/2 % b.
Pisolen (doppelt) . 9 „ 40 — 42 „	Essen 104 1/2 % b.
Holl. 10 fl.-Stücke . 9 „ 53 — 56 „	Hamburg 86 1/2 % b.
Dankaten . 5 „ 31 — 33 „	Leipzig 105 % b.
20 Fres.-Stücke . 9 „ 17 1/2 — 18 1/2 „	London 117 1/2 % b. u. G.
Souvereigns . 11 „ 44 — 46 „	Paris 91 1/2 % b.
5 Fres. Thaler . 2 „ 17 1/2 — 18 1/2 „	Wien 100 1/2 % b. u. G.
Imperialen . 9 „ 41 — 43 „	Disconto 4 % G.
Dollars in Gold . 2 „ 24 — 25 „	

(Quartal 1 Beilage.)

Geschäfts-Eröffnung.

Hiermit beehre mich ergebenst anzuzeigen, daß ich ein **Glaser-Geschäft** auf eigene Rechnung eröffnet habe. Durch solide Arbeit und prompte Bedienung werde ich mir das Vertrauen der mich beehrenden Kunden zu erwerben suchen.

Wiesbaden, im Januar 1872.

Heinrich Weygandt, Glaser,
Schwalbacherstraße 23.

7076

Größte Nähmaschinen-Fabrik Europas.

Frister & Rossmann, Berlin,

46

Familien-Nähmaschinen,

für Hausgebrauch die allein empfehlenswerthen in eleganter Ausführung mit Verflußlasten und allen Apparaten zu billigsten Fabrikpreisen. — Preis-Courante und Nähproben gratis. Verpackung frei. Mehrjährige Garantie.

Hand-Nähmaschinen

aus den Fabriken von **E. F. Cameron & Cie.** in Wiesbaden,

Clemens Müller in Dresden u. a.,

das Neueste und Beste, was in dieser Art existirt.



Die neue
MIGNON

FR. KNAUER, WIESBADEN.

Garantie.

Neugasse 9. Fabrikpreise.

FIGARO.



Geschäfts-Eröffnung.

Hiermit beehre ich mich, die ergebene Anzeige zu erstatten, daß ich heute am hiesigen Plage

Grosse Gallusstrasse No. 9

eine Filiale meines Lagers von

Russ., frischem, grosskörn., wenig gesalzenem Astrachanischen Caviar

errichtet habe.

Die allgemeine Anerkennung, welche die Qualität meiner Waare in allen Hauptstädten Europas gefunden, läßt mich hoffen, das Vertrauen des hochgeehrten Publikums in Wiesbaden ebenfalls recht bald zu gewinnen, und indem ich daher meine Niederlage dem geneigten Besuche angelegentlich empfehle, zeichnet

Frankfurt a. M., 2. Januar 1872.

Hochachtungsvoll

B. Miedwlednikow aus Berlin und Warschau,
Gr. Gallusstraße No. 9.

420

Cassel.

Behlendorff's Hôtel zum Deutschen Kaiser,

Bahnhofstraße 1.

Im gothischen Style **neuerbaut.** Comfortable Einrichtung und billige Preise.

412

Französische Sprach- und Conversationskunden
erteilt **H. Lamblich Wwe.,** Mauergasse 1.

7082

Ein einthüriger **Albderichant** und eine nußbaum-lackirte
Kommode zu verkaufen **Nämerberg 8.**

7156

Saalbau Nerothal.

Morgen Sonntag, Nachmittags 4¹ Uhr anfangend:

Große Tanz-Musik,

wozu ergebenst einladet

Hochachtungsvoll **Chr. Hebinger.** 471

Schwalbacherhof.

Morgen Sonntag **Flügelmusik**, wozu ergebenst einladet

J. Klarmann. 472

Gasthaus zum Guttenberg.

Nerostraße No. 24.

Morgen Sonntag: **Frei-Concert.** Anfang 4 Uhr.
Bier per Glas 5 fr. **Heinrich Schäfer.** 2010

Neroberg.

Die **Eröffnung** meiner **Winterhalle** zeige hiermit ergebenst an mit dem Bemerken, daß zu jeder Tageszeit **Kalte und warme Speisen** nach der Karte, sowie ein **ausgezeichnet Wein** verabreicht werden.

NB. Sonntags ausnahmsweise ein **gutes Glas Frankfurt Bier.** Höflichst ladet ein **P. Brühl.** 2452

„Deutsche Einheit“ in Sonnenberg

von **A. Klau**

empfehlen einem geehrten Publikum ihre preiswürdigen **Weine, Frankfurter Bier, Apfelswein**, frische Brat- und Hausmacher-Wurst und bitten um geneigten Zuspruch. 617

Mouffirender Radesheimer. (Dietrich & Ewald.)

Champagner vorzüglichster Qualität. Lager bei **C. H. Schmittus**, Adelsbühlstraße 14a. 621

Thee

in allen Sorten

von **J. L. Ronnefeldt** in Frankfurt a. M. zu den Preisen des Hauses in Frankfurt a. M. bei

Adolph Scheidel, Hof-Lieferant, 273
Webergasse im Hôtel de Nassau.

Hauptdepot: **Fried. Aug. Achenbach** in Mainz.

Condensirte Milch

der **Anglo-Swiss condensed Milk Co.** in Cham (Schweiz).

Wiesbaden: Verkauf à 35 fr. per Büchse bei den Herren **Carl Acker, August Engel, Fr. Eisenmenger, A. Schirg, A. Schürmer.** 4978

Neue Rosinen per Pfund 21 fr., große **Tafelrosinen, Citronen, Orangen, Tafelbeeren, Mandeln**, Compotfrüchte, glacirte Früchte, Syrupe, Marmeladen und Gelees empfehle in bester Qualität. **Hausmann**, vormals Erlsbach, 6907
Drantenstraße 2.

Medicinal-Leberthran zum Einnehmen empfiehlt in bester Waare **Ed. Weygandt**, Langgasse 29. 6874

Ein **Schneypfaffen** und ein **Stiehpult** zu verkaufen Marktplatz 23 im Hinterhause. 7259

Augenklinik zu Wiesbaden

Langgasse 6, 10—11, 2—3.

266

Es ist in letzter Zeit öfters vorgekommen, daß Colporteur oder Expedienten, die nicht in meinen Diensten sind, sich doch als für mich arbeitend ausgeben und so meinen Abonnenten Fortsetzungen aufdrängen. Um Diesem zu steuern, wollte hiermit meine verehrlichen Abonnenten darauf aufmerksam machen, daß jedes meinen Ablieferern zc. verabsolgte Heft meine Firma aufgedruckt oder aufgestempelt trägt und bitte ich, wo dies nicht der Fall, die Heften nicht annehmen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Jos. Dillmann,

Buch- und Colportage-Handlung,

6964

Wellrichstraße 1.

Berlinische Feuer-Versicherungs-Anstalt Berlinische Lebens-Versicherungs-Gesellschaft

zu festen und billigen Prämien.

Auswanderungs-Agentur des Hauses **J. E. P. Schröder & Co.** in Bremen bei 2584

Wilh. Dietz, Langgasse 31.

Für Baumeister und Schreiner.

Unterzeichnete empfehlen sich im Schneiden von Stämmen, Fontänen, Spallieren zc. Auch werden Buchenstämme und in allen Dimensionen geschnittene Diele abgegeben. Durch neue Einrichtung kann prompt bedient werden.

Biebich, im December 1871.

6089

Luers & Co.

Genachte Decimal- und Tafelwaagen

vorzüglich in der Maschinenfabrik von

619

C. Schmidt, Emserstraße 29 o.

Borde, Latten, Rahmen, Diele

in verschiedenen Dimensionen billigst zu haben.

3097

G. D. Linnenkohl.

Bibeln von 24 fr. bis zu 10 fl. und **neue Testamente** mit Psalmen von 11 fr. bis zu 2 fl. 48 fr. in vielen Sprachen empfiehlt **Ph. Gärtner**, Adelsbühlstraße 40. 618

Saramagazin Nerostraße 34.

Eine Parthie vorjährige ganze **Erbsen** sind billig zu verkaufen; vorzügliche **Tapeziersärte**, das Pfund 7 fr. empfiehlt **August Kadesch**, Kirchgasse 9a. 7387

Ein eingefriedigtes **Grundstück** von 162 Ruten im Distrikt Heberried ist auf längere Zeit zu verpachten. Näh. Exped. 7413

Alle Sorten **Stroh** und **Spreu**, sowie Diawurz und Kartoffeln in größeren und kleineren Quantitäten zu haben bei **J. Schmidt**, Moritzstraße 5. 7418

Buchene Wellen in jedem Quantum, sowie ein schwerer **Mühlwagen** zu verkaufen bei **Fried. Thon**, Doyheimerstraße 19. 7382

Ein eleganter, vierstelliger **Schlitten**, ein- und zweispännig fahrbar, ist billig zu verkaufen bei **Philipp Hildebrandt**, Biebich. 7298

Bürger-Schützen-Corps.

294

Sonntag den 7. Januar, Abends 8 Uhr anfangend:

Grosser Schützen-Ball im Römersaal.

Entrée für Herren 48 kr. Damen frei.

Die Liste zum Einzeichnen ist in Circulation gesetzt.
Karten sind zu haben bei den Herren H. Barth, Weber-
gasse 54, W. Menche, Golzgasse 21, L. Erbe, Nerostraße 22,
W. Hach, Häfnergasse 10, C. Schwärzel, Friedrichstraße 31,
und Ph. Neufcher, Kirchgasse 32, sowie Abends an der Kasse.
Für einen ausgezeichneten Wein und gute Restauration ist, wie
immer, Sorge getragen.

Zu recht zahlreicher Betheiligung ladet freundlichst ein

Der Vorstand.

Wiesbaden, im December 1871.

NB. Active Mitglieder haben nur in Uniform
zu erscheinen.



7134

Der grosse Ball der Landwirthe

findet

Samstag den 13. Januar 1872, Abends 7 1/2 Uhr,
in den Räumen des **Römersaales** statt.

Karten hierzu sind à 48 kr. im Römersaal, sowie Abends
an der Kasse zu haben.

Das Comité.

Kaufmännischer Verein.

Unsere diesjährige

ordentliche Generalversammlung

wird hierdurch statutenmäßig auf

Samstag den 6. Januar Abends 9 Uhr

in das Vereinslocal einberufen.

Tagesordnung:

- Genehmigung des Rechnungsabschlusses;
- Statutenänderung;
- Wahl des Vorstandes.

Der Entwurf des neuen Statuts ist vom 23. d. Mts. an
im Vereinslocal zur Einsicht aufgelegt.

Wiesbaden, den 16. December 1871.

516

Der Vorstand.

Brennmaterialien-Verein.

Den Mitgliedern zur Nachricht, daß von jetzt
an 6 Malter beste Ruhrkohlen 13 fl. 36 kr.
kosten.

Der Vorstand.

214

Bronce-Ständer

für schwedische Feuerzeuge in Auswahl billigt bei

7184

A. Willms, Marktstraße 9.

Bürger-Verein.

Samstag den 6. Januar Abends Berstei-
gerung der Zeitungen.

212

Der Vorstand.

Dr. Magdeburg, Homöopath,

248

Friedrichstraße 25. Sprechstunden: 11-12 und 2-4 Uhr.

Dr. med. Herxheimer

wohnt jetzt

Taunusstrasse 1, Parterre.

Sprechstunden 8-9 und 1-3 Uhr.

7002

P. Bock, photographisches Atelier,

Wilhelmstraße 8.

empfiehlt seine **Photographien** in Visitenartenformat und
größere. Aufnahmen außerhalb werden auf das Billigste und
Pünktlichste besorgt.

187

Hypotheken-Darlehen, Cessionen von Hypotheken und Steigschillingen

zu jedem Betrage, aber nicht unter 5000 Gulden können
bei dem Unterzeichneten gemacht werden.

Unkündbare Darlehen von heute an à 5% Zinsen und
Annuitäten.

Kündbare Darlehen von heute an à 5% Ratenzahlung.
Die Zinsen und Annuitäten werden jährlich bezahlt, bei
früherer Zahlung wird ein Rabatt bewilligt. Die Beträge
können von 10 Jahren bis 50 Jahre bewilligt werden.

Näheres bei
7311

K. Kraus, Commissionär,
Taunusstraße 9.

Geschäfts-Eröffnung.

Unterzeichnete beehren sich ergebenst anzuzeigen, daß sie unter
dem heutigen ein **Broncewaaren-Geschäft**, verbunden mit
Messing-Gießerei, errichtet haben.

Es wird unser eifrigstes Bestreben sein, die uns zukommenden
geehrten Aufträge stets pünktlich und reell zu besorgen.

Wiesbaden, den 1. Januar 1872. Achtungsvoll

Hofmann & Auer,

28 Nerostraße 28.

NB. Bestellungen können auch in der **P. Ph. Hofmann-**
schen Kunst-Färberei, Nischelsberg 7, gemacht werden.

7026

Wegen vorgerückter Saison

verkaufe ich alle auf Lager habende **Paletots**,
Jaquets und **Kinder-Paletots** **bedeutend**
unter dem Preise.

7210

H. Stein, große Burgstraße 2.

Thee vom besten Souchong und Peco per englisches Pfund-
Paket 1 Thlr. abzugeben Taunusstraße 19 im 3. Stock.

7255

Tapeten

in reichster Auswahl empfiehlt

Fr. Lantz, Moritzstr. 14.

Metermass.

Massstäbe in Ahorn und Buchholz, sowie Metermass zum Autrollen empfiehlt in Auswahl

P. Hahn, Papier-Handlung, Langgasse 5.

Geschäftsbücher

in verschiedener Größe und Miniatur, dauerhaft gebunden, zum Fabrikpreise bei

Wilhelm Wirth, Taunusstraße 2.

Bei meinem Ausverkauf mache ich auf eine schöne Auswahl schwarzer **Schmucksachen**, sowie auf eine Parthie guter Glace- und Winterhandschuhe zu sehr billigen Preisen aufmerksam. **Eduard Kalb,** Langgasse 30. 6940

Schlittschuhe

für Herren und Damen in großer Auswahl empfiehlt

J. Kimmel, Langgasse 9.

Damen- und Kinderkleider, sowie Jaquets werden nach der neuesten Mode schnell und billig angefertigt und jede Maschinenarbeit ausgeführt Röderstraße 12, Frontspitze. 6983

Ein halber Platz, sehr guter Vorderstich, in der ersten **Rangloge** ist abzugeben. Näheres Expedition. 6877

Alle Sorten **Stroh**, Heu, Grummet, beste Qualität Hafer, Spelzen-Spreu und Weizenschalen in jedem beliebigen Quantum zu beziehen bei

R. Nassauer, Webergasse 39.

Ruhrkohlen bester Qualität in ganzen Waggonen, sowie in jedem sonst beliebigen Quantum, feingemachtes Buchenscheitholz und Wellen billigst zu beziehen bei

Carl Beckel Jr., Schachtstraße 7.

Ein neues Landhaus

mit 8 Zimmern und Zugehör ist zu verkaufen oder zu vermieten. Näheres Frankfurtstraße 17. 33691

Ein **Acker**, 2 Morgen groß, für eine Backsteinfabrik sich eignend, ist zu verkaufen. Näheres Expedition. 7211

Ein Billard

mit Zugehör, sehr wenig gebraucht, ist billig zu verkaufen. Näheres unter Nr. 2059 durch die Annoncen-Expedition von **D. Frenz** in Mainz. 460

Ein gutes **Zugpferd**, 5 Jahre alt, zu verkaufen. Näheres Expedition. 6699

Eine Backsteinfabrik

und ein Acker, entweder zum Backsteinmachen oder für einen Garten geeignet, ist zu verkaufen. Näh. Exp. 7297

Auf der 1. Ranggalerie

sind $\frac{1}{4}$ oder $\frac{1}{2}$ von zwei Plätzen neben einander abzugeben. Näh. Exped. 7396

Gebrauchte **Koffer** sind zu verkaufen Langgasse 38. 12686

Zu verkaufen ein schönes und sehr rentables **Landhaus**. Näheres Dohheimerstraße 29a. 18313

Bleichstraße 5b bei **G. H. Thon** sind alle Sorten **Stroh** zu haben, sowie gute Kartoffeln per Rumpf 12 fr., im Malter (200 Pfund) zu 4 fl. 30 fr. 5814

Düsseldorfer Punsch-Syrop

von **Johann Adam Röder**,

anerkannt die feinsten, empfehle in $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{2}$ Flaschen.

420

August Engel.

Getrocknete

Äpfel und Birnen, Catharina-Pflaumen, Bräunellen, Mirabellen und türkische Zwetschen, letztere per Pfund 10 und 12 fr., bei größerer Abnahme billiger, empfiehlt in schönster Qualität

J. Gottschalk, Goldgasse 2.

Ital. Maronen

per Pfund 10 fr. bei

5469

Chr. Wolff jun., Marktstraße 26.

Punsch-Syrop

von Selner in Düsseldorf und aus anderen Fabriken in $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{2}$ Flaschen und im Anbruch billigst bei

Heinr. Ebertz, Metzgergasse 19. 6744

Ofen-, Schmiede-, Ruß- und Stückkohlen,

buch. Scheitholz in Klastern und feingemacht, Borde, Latten, Diele, Schallerbäume etc.

empfehlen in besten Qualitäten

Die Holz- und Steinkohlenhandlung von **G. D. Linnenkohl.** 6157

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen erster Qualität, sehr stückreich, in ganzen Waggonen, sowie in kleineren Quantums, auch feingemachtes Buchen-Scheitholz und Wellen empfiehlt

Gustav Hahn, II. Schwalbacherstraße 4. 13965

Ein schön gelegenes **Landhaus** an der Sonnenbergerstraße ist zu verkaufen. Offerten unter **N. A.** beliebe man in der Expedition abzugeben. 4194

Ein kleines **Landhaus** mit Garten ist unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres bei Herrn **Friedrich Baumann.** 616

Zu verkaufen.

Ein an der Blumenstraße, in der Nähe der Curanlagen schön gelegenes **Landhaus** mit Hintergebäude ist zu verkaufen; dasselbe ist komfortabel eingerichtet und mit Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres Rheinstraße 18. 611

Ein **Landhaus** in der Sonnenbergerstraße ist wegen Abreise des Eigenthümers sofort zu verkaufen. Näh. Expedition. 6005

Das **Haus** Taunusstraße 55 mit 21 Ruthen Garten ist auf den 1. April zu vermieten; auch ist dasselbe unter sehr guten Bedingungen zu verkaufen. 7205

Ein schönes **Herrschchaftshaus** in hübscher Lage ist wegen halber sammt Möbeln zu verkaufen durch **Jos. Jmand,** Neugasse 20. 2605

Privat-Entbindung.

Näheres bei **B. Frischmuth,** concessionirte Hebamme, Sonnengäßchen 3 am Stadthaus in Mainz. 286